

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik "Musik trifft Politik" gibt es eine eigene Playlist (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

- 1. <u>Digitale Kontrolle und die soziale Megamaschine Wie weit sind wir in Europa</u> bereits?
- 2. GAU Saporoschje
- 3. GEOPOLITIK Hintergründe von Kriegen. Salongespräch mit Willy Wimmer
- 4. Corona: Rupp rechnet mit keiner neuen Virusvariante
- 5. Patrizier*in Schlesinger
- 6. Basta Berlin (137) Bananenrepublik
- 7. "Konstante Über-Erregung macht süchtig" Punkt.PRERADOVIC mit Dr. Ulrike Wichtmann
- 8. Kriegsberichterstatterin Kristina Melnikova: Fernsehbilder reichen nicht
- 9. <u>Kilez More präsentiert von Eugen Zentner #Friedensnoten 03</u>
- 10. Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse <u>videohinweise@nachdenkseiten.de</u> schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. Digitale Kontrolle und die soziale Megamaschine - Wie weit sind wir in Europa bereits?

Bei der Überwachung geht China mit großen Schritten voran, wie unsere Leitmedien häufig und gern berichten. Doch wenn es um Europa geht, sind die gleichen Journalisten erstaunlich still. Höchste Zeit also für einen Überblick: Wo stehen wir in Europa?

64 Quellennachweise in der Videobeschreibung.

Quelle: Norbert Häring, 16.08.2022



Norbert Häring [Auszug transkribiert, CG]: "Es passiert also genau das, wovor Digitalaktivisten immer wieder warnen. Sind Überwachungsinstrumente erst einmal eingeführt, dann haben sie die unangenehme Eigenschaft zu bleiben. Wohin dieser Weg führt, machte die chinesische Regierung im Juni 2022 eindrucksvoll klar."

Anmerkung unseres Lesers C. D.: Atemberaubend! Der Film braucht einen Kommentar, damit man nicht in die Tischkante beißt.

Anmerkung CG: Eine sehr sehenswerte Zusammenfassung der äußerst beunruhigenden Entwicklungen und Möglichkeiten von Bürger-Überwachung, die man außer von Norbert Häring in solch komprimierter Form derzeit wohl nirgendwo anders zu sehen bekommt.

2. GAU Saporoschje

Die Bundeswehr hat das deutsche Feldlager Marmal bei Masar-I-Scharif mit Mörsergranaten beschossen. Das hat der Taliban-Sprechers Mohammed Wardak in Kabul mitgeteilt. Klingt das nicht vertrauenswürdig? Es ist doch absolut plausibel, dass die russische Armee das Kernkraftwerk Saporoschje und die dort liegenden eigenen Truppen beschießt. Und zugleich mit Sprengsätzen vermint. Zu der Geschichte und dem Ursprung des Fakes – im Podcast Dunst der Stunde. Quelle: InfraRot – Sicht ins Dunkel, 18.08.2022

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Tobias Riegel <u>"Ukrainisches Atomkraftwerk: Beschießen sich die Russen selber?"</u>

3. GEOPOLITIK - Hintergründe von Kriegen. Salongespräch mit Willy Wimmer

Krieg in Europa. Das bedeutet Angst und Tod – für Millionen von Menschen auch Flucht. Über die Hintergründe des aktuellen "Kampfes um die Ukraine" spricht der Historiker und Promedia-Autor Hannes Hofbauer mit dem langjährigen Bundestagsabgeordneten und ehemaligen Verteidigungsstaatssekretär Willy Wimmer. Als verteidigungspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion (1985 bis 1992) war er auch an Nato-Übungen beteiligt und konnte Einblicke in die Hintergründe kriegerischer Handlungen, geopolitischer Interessen und die Entstehungsgeschichte von Kriegen gewinnen.

Website aktionsradius.at

Ouelle: aktionsradius, 25.07.2022



Willy Wimmer [Auszug transkribiert, CG]: "Der unbedingte Wille zum Krieg spricht 'grün'. [...] Wenn die Amerikaner mit den Russen fertig sind, sind sie dran. Das wissen die Chinesen ganz genau."

4. Corona: Rupp rechnet mit keiner neuen Virusvariante

Der Lübecker Virologe Rupp spricht sich dafür aus, dass die Quarantäneregeln gelockert werden und dass den Menschen die Entscheidungsfreiheit ein Stück weit zurück gegeben wird.

Professor Jan Rupp, der Direktor der Klinik für Infektiologie am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) in Lübeck ist, geht nicht davon aus, dass im Herbst eine andere Virusvariante als Omikron auftauchen wird, entsprechend planbar seien auch die Maßnahmen für die anstehenden Monate, so der Virologe. "Was spannend ist, ist in das europäische Ausland zu gucken: Frankreich, Österreich." Wie in diesen Ländern, erwarte er auch in Deutschland weitere Lockerungen. Konkret spricht die Rupp dafür aus, dass die Quarantäneregeln gelockert werden und dass den Menschen die Entscheidungsfreiheit ein Stück weit zurück gegeben wird: Wer krank sei, solle zu Hause bleiben, aber das solle nicht an einem Test festgemacht werden.

"In Mechanismen verhaftet" beim Thema PCR-Tests - Zum Thema PCR-Tests sagte er: "Ich finde, dass wir da noch zu sehr in Mechanismen verhaftet sind, die wir aufgebaut haben in einer Phase, als die Bevölkerung ein noch viel höhreres Risiko hatte." Für Rupp macht das anlasslose Testen demnach nur noch in vulnerablen Bereichen, also im Pflegeheim oder im Krankenhaus Sinn.

Auffrischung ergibt nicht immer Sinn - Rupp spricht sich außerdem dafür aus, dass sich vor allem ältere Menschen boostern lassen. Gefährdetere Gruppen müssen aus seiner Sicht konkreter angesprochen werden. Bei jungen Menschen, die sich erst vor drei oder vier Monaten haben impfen lassen, ergibt eine Auffrischung aus seiner Sicht aktuell noch keinen Sinn.

Rupp: "Es ist keine Pandemie, sondern eine Endemie" - Der Virologe sprach von einer "guten Durchseuchung". "Es ist keine Pandemie, sondern eine Endemie: jeder kann jederzeit mit dem Virus in Kontakt kommen, wenn er am gesellschaftlichen Leben teilnimmt, keine Maske mehr trägt. Das heißt, das ist ein Risiko, das kalkulierbar ist, das aber für manche noch eine Bedrohung darstellt."

Quelle 1: NDR Schleswig Holstein Magazin, 16.08.2022

Quelle 2: ARD Mediathek

NDR [Auszüge transkribiert, CG]: "Der Bundesgesundheitsminister hat einen Vorschlag gemacht, das Infektionsschutzgesetz liegt auf dem Tisch. Was halten Sie davon?"



Prof. Jan Rupp: "Was wirklich schwierig ist an diesem Entwurf ist: Was ist unsere Zielrichtung? Ich als Mediziner sage, ich will schwere Verläufe verhindern. Ich kann aber nicht als Ziel ausgeben, ich will in einer endemischen Phase die Übertragung an sich reduzieren. Da muss ich sagen, wenn ich einen Impfstoff habe, der das gar nicht unterbinden kann – das ist aber auch nicht ungewöhnlich, dass Übertragung stattfindet – dann kann ich doch nur sagen, ich will das Krankenhaus vor schweren Fällen schützen und möchte viele Menschen vor dem Leid bewahren, das es mit Covid am Anfang gab. Ich sehe aber in diesem Entwurf ganz viele Dinge, die eigentlich genau das Gegenteil versuchen. Die versuchen die Infektionsketten zu unterbinden, mit Maskentragen in gewissen Bereichen. Das kann nicht funktionieren, weil wir immer gelernt haben, es [die Maßnahmen; Anm.CG] funktioniert zusammen."

Anmerkung unseres Lesers Hermann M.: Erfreulich unaufgeregtes und sachliches Interview mit Jan Rupp.

5. Patrizier*in Schlesinger

Nicht das feudale Bling-Bling ist in der Schlesinger-Affäre entscheidend. Sondern die feudale Selbstverständlichkeit des Medien-Adels, mit der sie ihr Amt wahrgenommen hat. Es sind die Patricia Schlesingers der Republik, die sich chefmäßig um den Zusammenhalt der Gesellschaft kümmern und Solidarität propagieren. Während Herr Chauffeur mit der Dienstlimousine den Ehemann zum Privat-Dinner mit der Polizeipräsidentin abholt. Warum der Fall Schlesinger kein Sonderfall ist – ein InfraRot-Kommentar von Ivan Rodionov

Quelle: InfraRot - Sicht ins Dunkel, 13.08.2022

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Florian Warweg <u>»Immobilienhai</u> als "Sendechef-Kontrolleur" des RBB – Der eigentliche Skandal in der Causa Schlesinger«

6. Basta Berlin (137) - Bananenrepublik

Deutschland ist das Land der Umwelt- und Klimaschützer, der Ingenieure und Wirtschaftsexperten – zumindest im Selbstverständnis von Politik und Leitmedien. Doch tatsächlich sind wir an vielen Stellen eine Bananenrepublik, die mit Doppelmoral gegen Andersdenkende vorgeht. Das betrifft den Klima-Aktivismus ebenso, wie die Corona-Politik...

Darum geht es heute: Benjamin Gollme und Marcel Joppa, die Jungs von Basta Berlin, widmen sich heute unter anderem dem schwierigen Thema Umwelt- und Klimaschutz:



Während die größten Staaten der Welt weiter fleißig Energie verschwenden, erlegt die deutsche Bundesregierung dem Volk Sparmaßnahmen auf. Wir nehmen heute auch diverse Klimaaktivisten unter die Lupe, die in ihrer Wohlstandsblase eine extreme Doppelmoral an den Tag legen. Und auch Karl Lauterbach darf heute nicht fehlen: Muss der Gesundheitsminister bald wegen einem Verstoß gegen die eigenen Regeln vor Gericht?

Die Kapitel: 00:00:00 Begrüßung und Themen 00:04:10 Doppelmoral überall 00:37:35

Neues aus Corona-Deutschlland 01:01:11 Webtipp und Schreddern

Quelle: Basta Berlin, 18.08.2022

7. "Konstante Über-Erregung macht süchtig" - Punkt.PRERADOVIC mit Dr. Ulrike Wichtmann

Die Gesellschaft hat sich in den letzten Jahren zutiefst verändert. Eine Angst jagt die nächste. Vor Corona, vor Krieg, vor Klimakatastrophe, vor Verarmung. Die Menschen sind aggressiver, depressiver und verzweifelter. "Wir befinden uns im dauerhaften Notfallmodus", sagt Dr. Ulrike Wichtmann. Die Fachärztin für Intensivmedizin und psychosomatische Medizin ist sicher: "Das hat schwere Konsequenzen für Körper und Geist." Vor allem Kinder und Jugendliche könnten lebenswichtige Mechanismen nicht mehr entwickeln. Wie kommen wir aus diesem kollektiven Trauma wieder raus? Website FAITH (First Aid International Trauma Helpers).

Dr. Ulrike Wichtmann: "Ein Kurs in erster Hilfe für traumatisierte Menschen". Quelle: Punkt.PRERADOVIC, 19.08.2022

8. Kriegsberichterstatterin Kristina Melnikova: Fernsehbilder reichen nicht

Kristina Melnikova glaubt nicht unbedingt an Fernsehbilder. Es entspricht ihrer Natur, sich selbst ein Bild vor Ort zu machen, wenn sie sich für ein Thema interessiert. Wir haben mit Kristina am 7. August 2022 gesprochen.

Zur Person: Kristina Melnikova ist Journalistin und Kriegsberichterstatterin. Sie berichtet seit 2014 über den Krieg im Donbass und schreibt für russische und ausländische Medien sowie für Videoreportagen im Fernsehen. Sie hat in Kasachstan, Weißrussland und Syrien gearbeitet und über den 44-tägigen Krieg in Berg-Karabach berichtet, wo sie auf dem Höhepunkt der Feindseligkeiten zwei Wochen in der Konfliktzone verbrachte. Veröffentlichte Beiträge zur Nachkriegsregelung, u. a. zu den Problemen an der Grenze zwischen Armenien und Aserbaidschan in Syunik, Armenien. Kristina hat in Donezk gearbeitet, wo sie seit Beginn der russischen militärischen



Sonderoperation dreieinhalb Monate lang ununterbrochen tätig war, und über die Entwicklungen in Wolnowacha und Mariupol berichtet, wo sie während der aktiven Feindseligkeiten im März und April sowie im Mai, als der Wiederaufbau der Stadt begann, regelmäßig zu Besuch war. Sie arbeitete bei der Beschießung von Donezk, Jasinwata und anderen Städten der Republik sowie in Saporischschja zusammen mit einer Einheit von Reservisten aus dem Donbass.

Dolmetscher: Andrej Tschassowskich

Inhalt: 01:00 Warum Kriegsberichterstatterin? 03:00 Fernsehbilder reichen nicht 10:00 Donbas und Bergkarabach 18:00 Kann es objektiven Journalismus im Krieg geben? 19:00 Gibt es im Krieg Helden? 25:30 Marianna aus der Geburtsklinik: Interview ohne Drohungen 30:30 Wie hat sich die Ost-Ukraine seit 24. Februar 2022 verändert? 33:00 Raketeneinschläge am 14. März 43:00 Wie stehen die Menschen in Donezk zur russischen Intervention? 51:00 Ukrainische und russische Behördenarbeit 55:00 Emotionen bei Zivilisten und Kindern 01:03:00 Fotostrecke (Bilder sind nicht für Kinder und sensible Gemüter geeignet)

Quelle: wohlstandsneurotiker, 10.08.2022

9. Kilez More präsentiert von Eugen Zentner - #Friedensnoten 03

In unserer Medienübergreifenden Reihe #Friedensnoten präsentiert der Literaturwissenschaftler und Philosoph Eugen Zentner den österreichischen Rapper Kilez More. Heute geht es hier bei Radio München um seine Aussagen zum Frieden und um seine Musik. #Friedensnoten – eine medienübergreifende Kampagne, initiiert von Marcus Klöckner und Jens Fischer Rodrian.

Quelle: Radio München, 26.07.2022

10. Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.

Die große Enthüllung! - Küppersbusch TV

Heute haben wir Besuch! Mit vereinten Kräften decken wir die wahre Identität eines Big Players im deutschen Militär auf. Außerdem haben wir mal überlegt, was der rbb alles so produzieren könnte und es geht um Scheiße. Also wirklich. 0:00 Legt euch nicht mit uns an! 0:23 Der blonde Hans 2:16 rbb – Das Bangladesch der ARD 4:27 Kacke, Kacke, buchen. 5:39 Küppis musikalisches Quiz

Die gezeigten Quellen findet ihr hier. https://bit.ly/3QNrkPO

Quelle: Küppersbusch TV, 18.08.2022



• Brandenburg: Testpflicht nach Schulstart

Quelle: <u>horizont</u>, 18.08.2022

∘ Scholz weiß von "NICHTS"

Quelle: horizont , 12.08.2022

Joe Bidens Kurzzeitgedächtnis

Quelle: horizont, 10.08.2022

• Lobbyismus eindämmen - Anny Hartmann | NoLobby is perfect

Anny Hartmann hat erkannt: Immer nur meckern, hilft nicht! Deshalb liefert sie konkrete Vorschläge, was wir gegen Lobbyismus tun können.

Das ganze Programm findet ihr hier.

Quelle: WDR Comedy & Satire, 10.08.2022

Lauterbach macht Ernst! - Neue gefährliche Variante!

Klabauterbot 4: Lustige Animation unseres Gesundheitsministers Karl Lauterbach, wie ihr ihn noch nie gesehen habt. In diesem nicht ganz so ernstgemeinten Interview erklärt er euch wieso er immer weiter Gas gibt. Und er meint es dieses mal voll total ernst!

Quelle: Dion Cartoons, 15.08.2022

Simone Solga: Lauterbach, der Launebär | Folge 53

Neues aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten des Wahnsinns: in Folge 53 von "Die Woche abgefrühstückt" macht Simone Solga Werbung für ein Leben in Luxus, Saus und Braus – wir suchen eine neue Intendantin für einen bekannten deutschen Fernsehsender. Und dann bedanken wir uns natürlich noch bei Karl Lauterbach für sein großartiges Herbst-Programm: Maskenball bis Ultimo, und geimpft wird bis der Arzt kommt.

Quelle: SolgaTV, 13.08.2022



• Verwirrte Frau bekommt Wutanfall! Quelle: Neue Normalität, 18.08.2022